

Inhalt

	Seite
Vorwort	2
Einleitung	5
1 Anwendungsbereich	5
2 Normative Verweisungen	5
3 Begriffe	6
4 Managen von Risiken in Projekten	8
5 Grundsätze	10
6 Risikomanagementrahmen für Projekte	11
6.1 Allgemeines	11
6.2 Mandat und Verpflichtung	12
6.3 Entwurf des Rahmens für das Managen von Projektrisiken	13
6.4 Einführen des Risikomanagements für Projekte	16
6.5 Überwachung und Überprüfung des Projektrisikomanagementrahmens	17
6.6 Ständige Verbesserung des Projektrisikomanagementrahmens	17
7 Projektrisikomanagementprozess	17
7.1 Allgemeines	17
7.2 Kommunikation und Konsultation	18
7.3 Festlegen des Kontextes	19
7.4 Risikobeurteilung	22
7.5 Risikosteuerung und -bewältigung	24
7.6 Überwachung und Überprüfung	26
7.7 Aufzeichnung und Berichterstattung im Projektrisikomanagementprozess	27
Anhang A (informativ) Beispiele	30
Literaturhinweise	42
Anhang ZA (normativ) Normative Verweisungen auf internationale Publikationen mit ihren entsprechenden europäischen Publikationen	43
 Bilder	
Bild 1 – Die wesentlichen Beteiligten und Betroffenen eines Projekts	10
Bild 2 – Beziehung zwischen den Elementen des Risikomanagementrahmens nach ISO 31000	12
Bild 3 – Projektrisikomanagementprozess nach ISO 31000	18
Bild A.1 – Wirkungsbereich des Risikomanagements bei einem Tagebauprojekt	34
Bild A.2 – Kostenverteilung auf Basis einer Simulation	40
 Tabellen	
Tabelle 1 – Typische Phasen in einem Projekt	9
Tabelle A.1 – Beteiligte und Betroffene eines staatlichen Projekts	30
Tabelle A.2 – Beteiligte und Betroffene und deren Ziele für eine Schiffshochrüstung (1 von 2)	30
Tabelle A.3 – Beteiligte und Betroffene und deren Kommunikationsbedürfnisse bei einem öffentlichen Bauprojekt	31

	Seite
Tabelle A.4 – Externer Kontext für ein Energie-Projekt.....	32
Tabelle A.5 – Interner Kontext für ein Infrastruktur-Projekt der Privatwirtschaft	33
Tabelle A.6 – Kriterien für ein Hochtechnologie-Projekt.....	34
Tabelle A.7 – Schlüsselbestandteile eines Projektes für ein Kommunikationssystem.....	35
Tabelle A.8 – Schlüsselbestandteile eines Verteidigungsprojektes samt Arbeitsgruppen- Planungshilfe	36
Tabelle A.9 – Schlüsselbestandteile für den Aufbau einer neuen Dienstleistungs-Organisation im Gesundheitswesen	36
Tabelle A.10 – Beispiel einer Auswirkungsskala	37
Tabelle A.11 – Beispiel einer Wahrscheinlichkeitsskala.....	38
Tabelle A.12 – Beispiel einer Matrix zur Ermittlung des Risikoniveaus.....	38
Tabelle A.13 – Prioritäten bei der Bearbeitung – Beispiel.....	40
Tabelle A.14 – Beispiel eines Arbeitsblattes für Steuerungs- und Bewältigungsoptionen	41
Tabelle A.15 – Einfache Risikoregisterstruktur.....	41